Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

Westerwälder Zeitung
Donnerstag, 16. Januar 2020
Seite 13

Donnerstag, 16. Januar 2020, Westerwälder Zeitung

Wagner dominiert das Geschehen auf den Sprint-Strecken

Leichtathletik: Felix Keser vom SC Selters kratzt an der Zwei-Meter-Marke

Westerwaldkreis. Mit einem beachtlichen Ergebnis von 1,99 Metern im Hochsprung hat es Felix Keser vom SC Selters in der Leichtathletik-Saison 2019 an die rheinländische Spitze der U 20-Bestenliste geschafft. In der bevorstehenden Saison will der ehrgeizige Keser dann die Zwei-Meter-Marke in Angriff nehmen und erstmals in seiner Laufbahn auch überqueren ohne dass die Latte fällt. Bester Westerwälder Hochspringer ist mit 2,08 Meter noch immer Ernst-Walter John (VfL Höhr-Grenzhausen) – bereits am 18. Mai 1984 in Betzdorf gesprungen.

Für den TuS Hachenburg schaffte es Wurfspezialist Robert-Leon Pawlik ganz nach vorne. Mit 13,84 Metern im Kugelstoßen und 38,20 Metern im Diskuswurf führt Pawlik jeweils die Rheinland-Bestenliste der Altersklasse U 20 an. Erstmals konnte sich eine 4 x 400-Meter-Staffel der LG Westerwald (Lemle, Schumacher, Günter, Utsch) in 4:18,71 Minuten als Primus im Verband durchsetzen und erreichte sogar eine bessere Zeit als der Spitzenreiter der Saison 2018, nämlich das Quartett des Post-SV Trier mit 4:21,80 Minuten.

Mit jeweils verbesserten Leistungen ist Joshua Wagner (TuS Montabaur) auf den kurzen Strecken gleich dreimal in der Bestenliste 2019 für die LG Westerwald vertreten: im Sprint über 100 Meter in 10,96 Sekunden, im Sprint über 200 Meter in 22,13 Sekunden und über 110 Meter Hürden in 14,29 Sekunden.

Das Beste, was die heimischen Männer in der Saison 2019 zu bieten hatten, war Rang zwei im Kugelstoßen durch den Renneroder Leon Schwöbel, der die LG Westerwald zum Jahreswechsel verlassen hat und nun das Trikot der LG Rhein-Wied trägt, mit 18,48 Metern im Kugelstoßen. M 40-Senior Jens Doetsch vom SV Blau-Weiß Niederelbert ist bedingt durch seinen Start bei den deutschen Seniorenmeisterschaften im Fünfkampf mit 2101 Punkten (die WZ berichtete) gleich dreimal bei den Männer gelistet und verbesserte damit leicht die Männer-Bilanz der Saison 2019.

Auszug aus der Bestenliste

Männliche Jugend U 18: 100 Meter: 6. Finn Drüner 11,73 Sekunden; 200 Meter: 4. Jakob Utsch 23,77 Sekunden; 9. Finn Drüner 24,77; 800 Meter: 4. Jakob Utsch 2:01:37 Minuten; 1500 Meter: 5. Jakob Utsch 4:37,86 Minuten; 3000 Meter: 8. Elias Günter 11:02,71 Minuten; 110 Meter Hürden: 1. Finn Drüner 15,46 Sekunden; Speerwurf: 8. Jakob Utsch (alle LG Westerwald) 31,75 Meter.

Männliche Jugend U 20: 100 Meter: 1. Joshua Wagner 10,96 Sekunden; 200 Meter: 1. Joshua Wagner 22,13 Sekunden; 110 Meter Hürden: 1. Joshua Wagner 14,29 Sekunden; 4 x 400 Meter: 1. LG Westerwald (Lemle, Schumacher, Günter, Utsch) 4:18,71 Minuten; 3 x 1000 Meter: 5. LG Westerwald (Lemle, Pawlik, Günter) 10:48,59 Minuten; Hochsprung: 1. Felix Keser 1,99 Meter; Kugelstoß: 1. Robert-Leon Pawlik 13,84 Meter; Diskuswurf: 1. Robert-Leon Pawlik (alle LG Westerwald) 38,20 Meter.
Männer: 3 x 1000 Meter: 5. LG Westerwald (Schumacher, Geimer, Geimer) 10:30,61 Minuten; Stabhochsprung: 8. Jens Doetsch (SV Blau-Weiß Niederelbert) 2,70 Meter; Kugelstoß: 2. Leon Schwöbel 18,48 Meter; 9. Lorenz Candrix 12,91 Meter; Speerwurf: 7. Jens Doetsch 47,72 Meter; Fünfkampf: 8. Jens Doetsch 2101 Punkte. kt

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.